1968-04-08

AFSENDER
Henning Christiansen

MODTAGER
Jörg Immendorff

FAKTA

Dokumenttype:
Brev

Sprog:
Tysk

Modtagersted:
Düsseldorf

Omtalte personer:
Joseph Beuys
Henning Christiansen
John Hunov
Jörg Immendorff
Per Kirkeby
Hans-Jørgen Nielsen
Bjørn Nørgaard
Ursula Reuter Christiansen
Johannes Stüttgen

Arkivplacering:
HC arkiv Møn/HC breve 2

DOKUMENTINDHOLD

"Dejligt vejr, n'est-ce pas, Ibsen?"/Immendorffs besøg til Danmark udskudt til april måned/"Partiaften" Deutsche Studentenpartei i Nikolaj Kirke d. 10. maj 1968

TRANSSKRIPTION

8. april 1968

Lieber Jörg!

Entschuldige, dass wir Dich so lange ohne Nachricht gelassen haben.

Ich war mit der Inszenierung und Aufführung, Bjørn, Hans-Jörgen und meiner ”oper” vollkommen in Anspruch genommen. Die letzten 14 Tage waren wir mit auf Tournée durch ganz Dänemark. So hat sich diese Angelegenheit leider mit Deiner überschnitten. Nachdem wir aus Düsseldorf hier ankamen hatte ich mit Hunov und den anderen über Deinen Besuch und eine Aufführungsmöglichkeit gesprochen. Es ist aber nicht so einfach wie ich geglaubt hatte. Hier sind alle Mitglieder der Gruppe mehr oder wenig mit sich selbst beschäftigt, das Interesse an gemeinsamen und fremden Projekten gering. Hunov sprach damals von einer Happeningreihe, die im April veranstaltet werden sollte, er wollte Dich dort unter Umständen einschieben - und das wäre ja gut gewesen. Nun ist dieses Projekt aber auch aufgegeben worden. Die Meinung ist nun dass diejenigen die aus Düsseldorf hier etwas machen wollen, sich hier an Ort und Stelle mit den gegebenheiten vertraut machen sollen. Ich weiss, dass Du das auch gerne tun würdest. Ich müsste Dich aber mehr oder weniger stützen und unterstützen, was mir leider zur Zeit ganz unmöglich ist. Ich habe jetzt laufend Besprechungen für Fernsehaufnahme der ”oper” und bin mit den Vorbereitungen für Beuys, Johannes, Bjørn und mein parteiabend in Nikolaj kirche am 10. mai Überbeschäftigt. Ich schlage Dir deshalb vor am 20. april vielleicht zu kommen, wir fahren nämlich dann nach Düsseldorf und Du könntest unsere Wohnung haben. Wir haben nur 1½ Zimmer und es ist sehr unbequem mit 4 Leuten hier zu wohnen. Wenn Du jetzt kommen wurdest, gabe es nur unser Versammlungslokale in dem ihr wonnen könntet (bett - küche - wärme sind da). Ich habe auch mit Kirkeby geredet, er ist gerne bereit Euch mit allem zu helfen. Ihr könnt selbstverständlich auch im Sommer hier kommen und Euch Zeit lassen die gegebenheiten kennezulernen. Es wird hier nähmlich viel gemacht und es lohnte sich schon, sich näher mit dem Milieu vertraut zu machen und die Leute hier persönlich kennenzulernen.

Viele herzliche Grüsse

KILDER TIL
DANSK
KUNSTHISTORIE
NY CARLSBERGFONDET

an Euch beide
Henning und Ursula

KILDER TIL
DANSK
KUNSTHISTORIE
NY CARLSBERGFONDET

8. april 1968

Lieber Jörg !

Entschuldige, dass wir Dich so lange ohne Nachricht gelassen haben. Ich war mit der Inszenierung und Aufführung, Bjørn, Hans-Jørgen und meiner "oper" vollkommen in Anspruch genommen. Die letzten 14 Tage waren wir mit auf Tournée durch ganz Dänemark. So hat sich diese Angelegenheit leider mit Deiner überschnitten. Nachdem wir aus Düsseldorf hier ankamen hatte ich mit Hunov und den anderen über Deinen Besuch und eine Aufführungsmöglichkeit gesprochen. Es ist aber nicht so einfach wie ich geglaubt hatte. Hier sind alle K Mitglieder der Gruppe mehr oder wenig mit sich selbst beschäftigt, das Interesse an gemeinsamen und fremden Projekten gering. Hunov sprach damals von einer Happeningreihe, die im April veranstaltet werden sollte. Er wollte Dich dort unter Umständen einschieben - und das wäre ja gut gewesen. Nun ist dieses Projekt aber auch aufgegeben worden. Die Meinung istnun die, dass diejenigen die aus Düsseldorf hier etwas machen wollen, sichhier an Ort und Stelle mit den Gegebenheiten vertraut machen sollen. Ich weiss, dass Du das auch gerne tun würdest. Ich müsste Dich aber doch mehr oder weniger stützen und unterstützen, was mir leider zur Zeit ganz unmöglich ist. Ich habe jetzt laufend Besprechungen für Fernsehaufnahmen der "oper" und bin mit den Vorbereitungen für Beuys, Johannes, Bjørn und mein Parteiabend in Nikolaj kirche am 1o. mai überbeschäftigt. Ich schlage Dir deshalb vor am 2o. april vielleicht zu kommen, wir fahren nämlich dann nach Düsseldorf und Du könntest ausere Wohnung haben. Wir haben nur 1½ Zimmer und es ist sehr unbequem mit 4 Leuten hier zu wohnen. Wenn Du jetzt kommen wurdest, gabe es nur unser Versammlungslokal in dem ihr wohnen könntet (bett - küche - wärme sind da). Ich habe auch mit Kirkeby geredet, er ist gerne bereit Euch mit allem zu helfen. Ihr könnt selbstverständlich auch im Sommer hier kommen und Euch Zeit lassen die gegebenheiten kennezulernen. Es wird hier nähmlich viel gemacht und es lohnte sich schon, sich näher mit dem Milieu vertraut zu machen und die Leute hier persönlich kennenzulernen.

Viele herzliche Grüsse
an Euch beide

Henning und Ursula